

Anfrage	Datum	Nummer
Öffentlich	03.12.2014	3302/14
Absender		
Fraktion BIBS Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat		
Oberbürgermeister Markurth Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium	Sitzungstermin	
Rat	16.12.2014	
Betreff / Beschlussvorschlag		
E-Busse im Linienverkehr		

Die Stadt Bonn setzt sich seit einiger Zeit mit der Möglichkeit der Umstellung der Busflotte auf Elektrobetrieb um und hat dazu eine Studie in Auftrag gegeben, derer zufolge es möglich ist, das gesamte Bonner Liniennetz bis etwa 2030 mit Elektrobussen zu betreiben. Wegen hügeliger Struktur der südlichen Stadtteile mit z.T. erheblichen Steigungen hat Bonn deutlich schwierige Bedingungen für den Betrieb von Elektrobussen im Vergleich zum durchgehend flachen Braunschweig.

Des Weiteren werden von der EU Fördermittel für die Einführung/Erprobung von Elektrobussen bereit gestellt, z.B. 22,5 Mio. Euro im Rahmen des Projektes "Zero Emission Urban Bus Systems" (<http://zeeus.eu/>), an dem Städte wie Barcelona, Bonn, Cagliari, Glasgow, London, Münster, Pilzen und Stockholm teilnehmen.

Hieraus ergeben sich folgende Fragen:

- 1) Gibt es in Braunschweig ähnliche Konzepte/Szenarien zur Umstellung des gesamten Bus-Liniennetzes durch Elektrobusse und sind entsprechende Studien hierzu in Auftrag gegeben worden bzw. für wann ist dies ggf. beabsichtigt?
- 2) In welchem Umfang nimmt Braunschweig an EU-Projekten wie dem o. g. teil (bzw. beabsichtigt dies) und generiert (über das bekannte Forschungsprojekt EMIL hinaus) Drittmittel aus welchen Quellen für die Umstellung der Busflotte auf Batteriebetrieb?
- 3) In welchem Umfang wird die Möglichkeit der Umstellung der gesamten Busflotte auf Elektrobetrieb sowie der Bedienung weiterer Linien mit Elektrobussen im Zu-

sammenhang mit vorhandenen Stadtbahnlinien und dem Stadtbahnausbaukonzept im Sinne eines integrierten Gesamt-ÖPNV Konzeptes betrachtet?

Gez.

Dr. Dr. Wolfgang Büchs

BIBS-Fraktion